

Das Zentralschweizer Umwelt-Baustelleninspektorat (ZUBI) und seine Dienstleistungen

Umwelt Zentralschweiz

SCHÜTZE DIE UMWELT!

Boden schonen



Fahrzeuge* nur bei trockenem Boden einsetzen.
*möglichst mit Raupen

Staub vermeiden



Staub gefährdet die Gesundheit. Daher Abbruch bewässern. Auch beim Trockenschneiden und -fräsen absaugen oder befeuchten!

Abwässer klären



Baustellenabwässer durch Absetzbecken leiten und neutralisieren.

Abfälle trennen



Abfälle nicht hinterfüllen oder mit Aushub vermischen, sondern in separaten Mulden sortieren.

Öle & Diesel sicher lagern



Gewässergefährdende Flüssigkeiten wie Öle und Treibstoffe in Wannen aufbewahren.

Mittagsruhe einhalten



Ruhezeit für lärmintensive Arbeiten (z.B. Abbruchhammer): 12–14h.
Ruhezeit für wenig lärmintensive Arbeiten: 12–13h.



ZBV Zentralschweizerische Baumeisterverbände
St. Gallen • SG • Schwyz • Unterwalden • Zug

Unsere Dienstleistungen

Das Zentralschweizer Umwelt-Baustelleninspektorat ZUBI organisiert in den Zentralschweizer Gemeinden im Auftrag der Gemeinde Baustellenkontrollen welche von einer ausgebildeten Fachperson durchgeführt werden. Diese überprüft, ob die Umweltauflagen der Baubewilligungen und die gesetzlichen Vorschriften im Umweltschutzbereich eingehalten werden.

- Die Fachperson kontrolliert sieben Umweltbereiche (Abfallbewirtschaftung, gefährliche Güter, Bodenschutz, Luftreinhaltung, Baustellentwässerung, Lärmschutz und Erdwärmesonden).
- Das ZUBI beliefert Sie nach dem Baustellenbesuch mit einem Ergebnisprotokoll zu den einzelnen Umweltbereichen.
- Falls auf Baustellen Zuwiderhandlungen vorkommen oder Auflagen nicht erfüllt werden, informiert Sie das ZUBI oder die Fachperson umgehend und bespricht mit Ihnen die nötigen Massnahmen.
- Ende Jahr wird Ihrer Gemeinde eine Statistik der erfolgten Kontrollen sowie der Verfehlungen der einzelnen geprüften Umweltbereiche zugestellt.

Aufsichtspflicht liegt bei Gemeinde

Die Aufsichtspflicht über den Umweltschutz auf Baustellen verbleibt bei der zuständigen Baubewilligungsbehörde. Wenn die Gemeinde die Dienstleistungen des ZUBI's in Anspruch nimmt, tritt sie nicht ihre hoheitlichen Aufgaben an eine private Stelle ab, sondern lediglich Kontrollaufgaben, die im Einzelfall auch an eine spezialisierte private Firma delegiert werden können.

Kontrolle nach Wahl: Vereinbarung oder Einzelkontrolle

Wählen Sie die auf Ihre Gemeinde zugeschnittene Kontrollart – **Vereinbarung** oder **Einzelkontrolle**:

- Sie können mit dem ZUBI eine **Vereinbarung** eingehen. Dann übernimmt das ZUBI für Sie die von Ihnen in Auftrag gegebenen Kontrollen auf den Baustellen auf dem ganzen Gemeindegebiet. Weiter liefert das ZUBI der Gemeinde die Kontrollrapporte digital ab und bewahrt die Checklisten und Prüfprotokolle während mindestens fünf Jahren nach Abschluss der Inspektion auf.
- **Einzelkontrollen** eignen sich, wenn Sie in Spezialfällen oder für besondere Kontrollaufgaben eine Umweltinspektion durchführen lassen möchten.

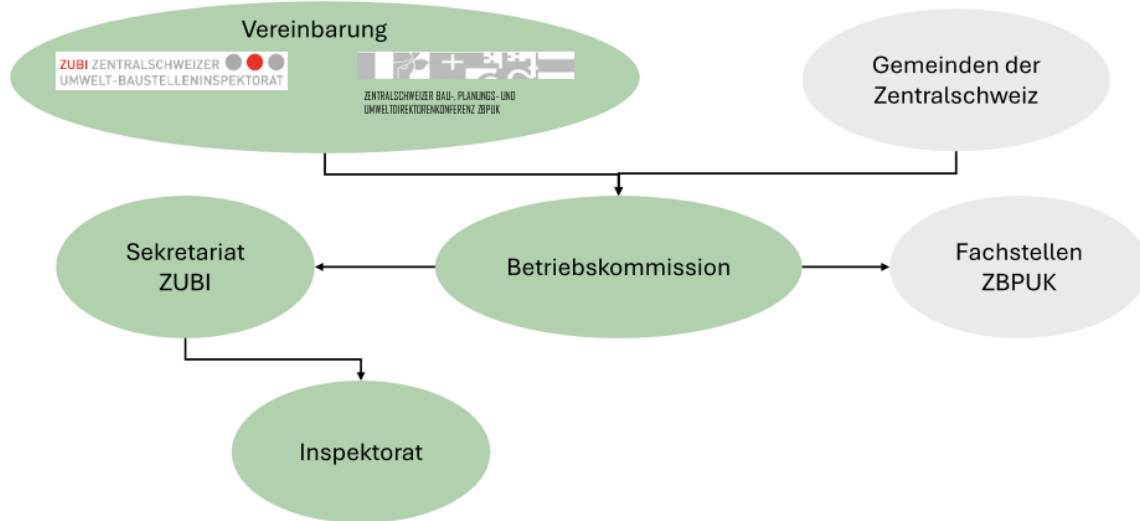
Das wird überprüft

Die Fachpersonen, welche ausgewiesene Baufachleute sind, kontrollieren die Baustellen auf Ihrem Gemeindegebiet in sieben Umweltbereichen: Abfallbewirtschaftung, gefährliche Güter, Bodenschutz, Luftreinhaltung, Baustellenentwässerung, Lärmschutz und Erdwärmesonden. Sie führen die Kontrollen mittels Checklisten für jeden Bereich durch.

Nach jeder Inspektion erstellt das ZUBI detaillierte Berichte, in denen die Umweltmassnahmen und eventuelle Verstösse dokumentiert werden. Diese Berichte dienen als Grundlage für weitere Schritte und können den Behörden vorgelegt werden.

Das ZUBI ist operativ einer Aufsichtskommission, administrativ dem Sekretariat der Zentralschweizerischen Baumeisterverbände (ZBV) unterstellt. Die Betriebskommission setzt sich aus je zwei Vertretern der ZBV, der Zentralschweizer Umweltfachstellen und der Gemeinden zusammen. Der Vorsitz obliegt den Zentralschweizer Umweltfachstellen. Die Betriebskommission ist Ansprech- und Vertragspartnerin der Gemeinden.

Organigramm ZUBI



Finanzierungsmodelle für die Gemeinden

Das ZUBI bietet zwei Finanzierungsmodelle für Baustelleninspektionen an, um den Bedürfnissen der Gemeinden optimal zu entsprechen.

Variante 1:

Die Gemeinde integriert die Inspektionen direkt in die Baubewilligung und stellt die dabei entstehenden Kosten den Bauherrschaften in Rechnung. So wird das Gemeindebudget nicht belastet, da die Kosten verursachergerecht weitergegeben werden.

Variante 2:

Die Gemeinde übernimmt die Inspektionskosten selbst und entlastet dadurch die Bauherrschaften.

Der Stundenansatz für die Inspektionen beträgt CHF 135.00 zuzüglich Spesen. Je nach Komplexität der Baustelle liegen die Kosten pro Kontrolle zwischen CHF 300.00 und CHF 500.00. Es besteht zudem die Möglichkeit, ein Kostendach für die Inspektionen festzulegen.

Für Sie unterwegs



Zeno Ming

Tätig in den Kantonen
Luzern und Zug

Tel: 078 888 30 16

Mail:
zeno.ming@bluewin.ch



Josef Arnold

Tätig im Kanton Uri

Tel: 079 440 52 38

Mail:
j.arnold_tresch@bluewin.ch



Flavio Felder

Tätig in allen Kantonen

Tel: 041 360 44 46

Mail:
flavio.felder@zubizentral.ch

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann setzen Sie sich mit uns in Verbindung.



Flavia Wyss

Leitung ZUBI

Tel: 041 360 44 46

Mail:
flavia.wyss@zubizentral.ch



Kurt A. Zurfluh

Geschäftsführer

Tel: 041 360 44 46

Mail:
kurt.zurfluh@zbvluzern.ch

Schützen Sie die Umwelt in Ihrer Gemeinde!

